

Niederschrift

über die am 29.10.2015 stattgefundene 42. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Weinbach im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung in Weinbach

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl des Haupt- und Finanzausschuss: 5

a) **Haupt- und Finanzausschuss**
Detlef Dern (Vorsitzender)
Friedhelm Ketter, stv. Vorsitzender
Hans-Joachim Bücher
Lars Bauer
Uwe Möller

b) **unentschuldigt fehlte:**
-

a) **Gemeindevertretung**

c) **Gemeindeverwaltung**
Bürgermeister Jörg Lösing
Andrea Kasperczyk

d) **Schriftführer:**
Dirk Schmidt

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses waren durch Einladung vom 20.10.2015 auf Donnerstag, den 29.10.2015, um 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren am 22.10.2015 im Weilburger Tageblatt öffentlich bekannt gemacht worden.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Haushaltssatzung 2016 mit Anlagen
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
3. Investitionsprogramm 2016
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
4. Haushaltssicherungskonzept 2016
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
5. Sachstand EKVO-Maßnahmen
6. Verschiedenes

Zu TOP 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sowie die Zuschauer. Er stellt anschließend die Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung fest.

Zu TOP 2

Der Haupt- und Finanzausschuss berät den Entwurf der Haushaltssatzung 2016 mit Anlagen.

Zunächst wird der Stellenplan besprochen. Aus Sicht des Ausschusses muss der Stellenwegfall in der Postfiliale vollumfänglich im Stellenplan wirksam werden. Eine Aufstockung des Vorzimmers kann im Rahmen der bisherigen Stellen erfolgen. Dies sei Sache des Vorstandes bzw. des Bürgermeisters. Eine Stellenausweitung sei den Bürgern nicht zu vermitteln. Der Gewerbesteueransatz wurde vorsichtig angesetzt, da 2015 ein Rückgang zu verzeichnen ist. Bei den Personalkosten wurde aufgrund der anstehenden Tarifverhandlungen eine Steigerung um 3,5% vorgesehen.

Die Errichtung des Brandschutzpodestes soll vor Umsetzung nochmals auf Notwendigkeit geprüft werden, da entgegen dem Bauantrag im 2. OG des Rathauses keine Büros untergebracht sind.

Es soll eine neue Telefonanlage geleast werden.

Für den Umbau des alten Feuerwehrgerätehauses in Weinbach fehlt den Mitgliedern ein Konzept. Bürgermeister Lösing führt aus, dass im Rahmen des KIP Programmes und der Tourismusförderung Mittel zur Sanierung vorhanden seien. Er stelle sich ein barrierefreies Trauzimmer, einen Sitzungsraum, die Nutzung durch Vereine und des ASW vor. Ggfs. würde der ASW auch Eigenleistung erbringen. Es wird angemerkt, dass es in und für die Gemeinde bereits genügend Räumlichkeiten gebe.

Für den Seniorennachmittag müsse ein neues Konzept entwickelt werden, da die Ortsteile mit den Vereinen die Organisation und Durchführung nicht mehr stemmen könnten.

Für die Kinder- und Jugendarbeit sollen neben den 3.600 € für den Hortverein 10.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Im Bereich der KiTas ist man mit der weiteren erheblichen Kostensteigerung nicht zufrieden. Bürgermeister Lösing erläutert, dass eine Anpassung der Module geplant sei. Die Einnahmen aus der Landesförderung seien derzeit noch unsicher. Es ist mit einer deutlichen, heute aber nicht bezifferbaren, Reduzierung zu rechnen. Die Kostensteigerungen sollen durch den Bürgermeister in den KiTa Ausschusssitzungen nach außen getragen und transparent gemacht werden.

Die Interne Leistungsverrechnung wird aufgegriffen und hinterfragt. Das bisherige, vom Gemeindevorstand beschlossene Modell wird erläutert. Aus Sicht des Ausschussvorsitzenden wird das bisherige System den tatsächlichen Zuordnungen des Aufwandes nicht gerecht. Allerdings ist zwischen Aufwand für ein „gerechteres“ System und dem Erkenntnisgewinn abzuwägen.

Die Sitzung wird an dieser Stelle aufgrund der fortgeschrittenen Zeit abgebrochen.

TOP 3, 4,5 und 6 werden auf die folgende Sitzung vertagt.

Detlef Dern
(Vorsitzender)

Dirk Schmidt
(Schriftführer)